Einladung zum DEKT zurückgezogen

Zürich. Die offizielle Einladung der Neuapostolischen Kirche zum Deutschen Evangelischen Kirchentag 2011 in Dresden wurde überraschend zurückgenommen. Das Präsidium sprach sich gegen die Zulassung aus, heißt es im Schreiben an den Vorsitzenden der Projektgruppe Ökumene, Apostel Volker Kühnle.

Vor zwei Monaten hatte sich die PG Ökumene zum Kirchentag beworben, denn bereits Mitte des Jahres war eine offizielle Einladung durch das Kirchentagsbüro erfolgt. Insofern kommt die jetzige Absage überraschend. In der Begründung heißt es u.a., dass sich das Präsidium die Absage nicht leicht gemacht und man die Bewerbung der Neuapostolischen Kirche als ein positives Signal verstanden habe. „Dennoch meinen wir, dass die Zeit für eine Präsentation der NAK beim Kirchentag noch nicht reif ist“, so weiter.

Apostel Volker Kühnle drückt in einem Antwortbrief seine Enttäuschung aus. Andererseits, so der PG-Vorsitzende weiter, ließe die freundlich formulierte Absage grundsätzliches Wohlwollen erkennen. Auch die bekundete Gesprächsbereitschaft werde man selbstverständlich annehmen. Zugleich versicherte der Apostel, dass die PG-Mitglieder dennoch den Kirchentag besuchen werden, wenn auch inoffiziell.

8. Dezember 2010

